



- Legende zum Lageplan:
- Vollstauziel ZV = 387.00 müNN
 - Gewässerbett
 - Fahweg bituminös befestigt
 - Fahweg mit Deckschicht ohne Bindemittel
 - Fahweg mit Schotterrasen
 - Damm / Bodenauftrag
 - Einschnitt / Bodenabtrag
 - Geländeanpassung
 - Baufeld
 - Neubau Stahlbetonwand bzw. Erhöhung best. Mauer
 - Abbruch
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Biotopflächen §24a
 - FFH Schutzgebiet (Flora-Fauna-Habitat)
 - Naturschutzgebiet
 - Kanal Bestand
 - Kanal geplant
 - Gas Bestand
 - Kabel Bestand
 - Wasser Bestand

- alle Höhenangaben in müNN im neuen Höhensystem
 - endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftl. Erfordernissen

der Planer:
 Ingenieurbüro
 Winkler und Partner GmbH
 Stuttgart, den 30.09.2025

 E. Winkler
 Geschäftsführer

Dammbauwerk
 (siehe Plan 002-2)

Ausbau des
 stillgelegten Kanals
 im Baubereich

Ausbau der
 stillgelegten Gasleitung
 im Baubereich

offenes
 Auslassbauwerk
 (siehe Plan 006)

Neubau Stahlbetonmauer,
 Lges = ca. 220 m
 OK = 380.75 bis 383.05 müNN,
 H bis ca. 1,5 m

best. Leitung DN 500
 (außer Betrieb) Spundwand
 wird im Kreuzungsbereich
 ausgespart.

Abbruch der Anlagen der bestehenden
 Schlammwässerung vor der Ausführung der
 Hochwasserschutzmaßnahme.
 Ausführungszeitpunkt: voraussichtlich
 Juni–Oktober 2016
 Nicht Gegenstand dieser Genehmigungsplanung.

Neubau Stahlbetonmauer,
 Lges = ca. 47 m
 OK = 380.75 bis 381.25 müNN,
 H bis ca. 1,5 m

Erhöhung der best.
 Stahlbetonbrüstung
 Lges = ca. 45 m
 OK = 380.55 bis 380.75 müNN,
 H bis ca. 0,6 m

best. Leitungstrasse im
 Brückenbereich zum Teil
 außer Betrieb. Verlegung
 nach Angabe des Betreibers
 im Rahmen der Ausführung

best. 10 KV– Leitung wird
 im Rahmen der Bauarbeiten
 in den luftseitigen Arbeitsraum
 der Hochwasserschutzwand
 verlegt

Stützmauer auf best. Trogwand,
 Lges = ca. 45 m
 OK = 380.55 bis 380.75 müNN,
 H bis ca. 1,3 m

Erhöhung der best.
 Stahlbetonbrüstung
 Lges = ca. 8 m
 H bis ca. 45 cm

ökologischer Umbau der Gewässersohle (siehe Plan 008a-2)

- Plangrundlagen:
- Kataster (AKP) der Stadt Stuttgart, aus FGU Körsch (Dez. 2007) erhalten vom Tiefbauamt (SES) am 08.07.2005
 - Kanallageplan (Regenklärbecken unter der Körschbrücke) vom 01.06.2012
 - Automatisierte Liegenschaftskarte Stadt Stuttgart/ALK, aus FGU Körsch (Dez. 2007) und ALK-Daten erhalten vom Tiefbauamt (SES) am 14.07.2011
 - Digitales Geländemodell (DGM-Daten), Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
 - Bestand RIPS-Daten, aus FGU Körsch (Dez. 2007)
 - Bestandhöhenrichtlinien, aus FGU Körsch (Dez. 2007)
 - Bestandsplan Vermessung Klärwerk Möhringen der Stadt Stuttgart, erhalten am 12.10.2010 und am 26.10.2010
 - Trasse Fildertunnel gem. Übersichtslageplan (Gleisplanung, km 6,687–9,775) DBProjekt Stuttgart 21 vom 30.11.2001)
 - Längsschnitt ICE-Trasse nachrichtlich übernommen aus: Bautechnische Längsschnitt Fildertunnel km 8.0+00 bis 9.0+00, Plan-Nr. 21136L2T09B
 - Geländevermessung durch das Verm.-Büro intermetric GmbH vom 30.10.2012
 - Wasserleitung DN 400, geplanter Leitungsverlauf gemäß Planung EnBW, erhalten am 07.11.2013

e	d	c	b	a
Berrerr	10.09.2025	Beschreibung geändert: Fildertunnel der DB		
Berrerr	Sep.2015	alter Pegel KA, Leitungen, Baufeld, Legende		
Berrerr	10.03.2015	ökologischer Umbau Gewässersohle, Baufeld		
Name	Datum			

Zweckverband Hochwasserschutz Körsch

Ingenieurbüro Winkler und Partner GmbH
 Dipl.-Ing. Erhard Winkler · Dr.-Ing. Nina Winkler · Dipl.-Ing. Rüdiger Koch · Dr.-Ing. Wolfgang Rauscher
 Schloßstr. 59 A · 70176 Stuttgart · Tel. 0711/66987-0 · Fax -/66987-20

Bearbeitet	Name	Datum
Geezeichnet	Zander	Juni 2014
Gepüßt	Winkler	Juni 2014
Gesehen	Winkler	Juni 2014

HWS Kläranlage Möhringen
 Lageplan Hochwasserschutzmaßnahme
 entlang Kläranlage

Maßstab	1 : 500	Projektnummer	1114 G	Plannummer	003c	Anlage	
---------	---------	---------------	--------	------------	------	--------	--

i:\Projekte\okt\1114\4_LP\Pläne\Plan_001c_002-1c_002-2c_002-3a_003c_004d.dwg
 118,9x59,4 cm
 Zander
 IWP
 Ploßdum: 10.09.2025